

MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ

<http://www.medunigraz.at/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2011/2012

Ausgegeben am 07.12.2011

6. Stück

- 30. Leitungen: Bestellung zum Leiter der Forschungseinheit im klinischen Bereich
 - 31. Leitungen: Bestellung zur Leiterin der Forschungseinheit im klinischen Bereich
 - 32. Leitungen: Bestellung zur Leiterin der Forschungseinheit im klinischen Bereich
 - 33. Leitungen: Bestellung zum supplierenden Leiter einer Klinischen Abteilung
 - 34. Sprecherwahl: Zentrum für Molekulare Medizin
 - 35. Sprecherwahl: Zentrum für Physiologische Medizin
 - 36. Sprecherwahl: Zentrum für Angewandte Biomedizin
 - 37. Organisation: Organisationsplan der Medizinischen Universität Graz – Änderung
 - 38. Geschäftsordnung des Rektorates der Medizinischen Universität Graz – Änderung
 - 39. Richtlinie des Rektorates: Regelung von Drittmittelveranstaltungen an der Medizinischen Universität Graz
 - 40. Ausschreibung von Stellen
 - 40.1 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal
 - 40.2 Freie Stellen für das allgemeine Personal
-

30.

Leitungen: Bestellung zum Leiter der Forschungseinheit im klinischen Bereich

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass gemäß der Richtlinie über die Errichtung einer Forschungseinheit, veröffentlicht im 25. Stück des Mitteilungsblattes der Medizinischen Universität Graz im Studienjahr 2004/05 vom 03.08.2005, RN 103,

- **Herrn Ass.-Prof. Dr.med.univ. Philipp STIEGLER**
Leiter der „Unit 1: Xenotransplantation“ der Forschungseinheit „Transplantation Research“
(aufgeteilt in 3 Gruppen: Unit 1: Xenotransplantation, Unit 2: Experimental Transplantation
Research und Unit 3: Clinical Transplantation Research)
mit Wirkung ab 01.10.2011

bis auf weiteres bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

31.

Leitungen: Bestellung zur Leiterin der Forschungseinheit im klinischen Bereich

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass gemäß der Richtlinie über die Errichtung einer Forschungseinheit, veröffentlicht im 25. Stück des Mitteilungsblattes der Medizinischen Universität Graz im Studienjahr 2004/05 vom 03.08.2005, RN 103,

- **Frau Dr.ⁱⁿ rer.nat. Sonja KÖSTENBAUER**
Leiterin der „Unit 2: Experimental Transplantation Research“ der Forschungseinheit „Transplantation Research“ (aufgeteilt in 3 Gruppen: Unit 1: Xenotransplantation, Unit 2: Experimental Transplantation Research und Unit 3: Clinical Transplantation Research)
mit Wirkung ab 01.10.2011

bis auf weiteres bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

32.

Leitungen: Bestellung zur Leiterin der Forschungseinheit im klinischen Bereich

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass gemäß der Richtlinie über die Errichtung einer Forschungseinheit, veröffentlicht im 25. Stück des Mitteilungsblattes der Medizinischen Universität Graz im Studienjahr 2004/05 vom 03.08.2005, RN 103,

- **Frau Priv.Do^z.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med.univ. Vanessa STADLBAUER-KÖLLNER**
Leiterin der „Unit 3: Clinical Transplantation Research“ der Forschungseinheit „Transplantation Research“ (aufgeteilt in 3 Gruppen: Unit 1: Xenotransplantation, Unit 2: Experimental Transplantation Research und Unit 3: Clinical Transplantation Research)
mit Wirkung ab 01.10.2011

bis auf weiteres bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

33.

Leitungen: Bestellung zum supplierenden Leiter der Klinischen Abteilung für allgemeine Radiologische Diagnostik an der Universitätsklinik für Radiologie

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass das Rektorat gemäß den Bestimmungen der §§ 20 (5), 32 UG idGF sowie des § 4 des Organisationsplanes der Medizinischen Universität Graz idGF

- **Herrn Ao.. Univ.-Prof. Dr.med.univ. Helmut SCHÖLLNAST**
zum supplierenden Leiter der Klinischen Abteilung für allgemeine Radiologische Diagnostik an der Universitätsklinik für Radiologie
mit Wirkung ab 01.10.2011 befristet bis zum Dienstantritt der/des der Organisations-/Subeinheit zugeordneten Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors, längstens jedoch bis zum Ende der Funktionsperiode am 31.12.2012, vorbehaltlich struktureller Veränderungen

bestellt hat.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

34.

Sprecherwahl: Zentrum für Molekulare Medizin

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass das Rektorat in seiner Sitzung am 26.09.2011 gemäß § 3 Abs. 3 der Organisations- und Geschäftsordnung des Zentrums für Molekulare Medizin

- **Herrn Univ.-Prof. Dr.med.univ. Akos HEINEMANN**
zum Sprecher für das Zentrum für Molekulare Medizin
- **Herrn Univ.-Prof. Dr.phil. Anton SADJAK**
zum Stellvertreter des Sprechers für das Zentrum für Molekulare Medizin

für die Funktionsperiode vom 01.10.2011 bis 30.09.2012 ernannt hat.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

35.

Sprecherwahl: Zentrum für Physiologische Medizin

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass das Rektorat in seiner Sitzung am 26.09.2011 gemäß § 3 Abs. 3 der Organisations- und Geschäftsordnung des Zentrums für Molekulare Medizin

- **Herrn Univ.-Prof. Dr.phil. Günther JÜRGENS**
zum Sprecher für das Zentrum für Physiologische Medizin
- **Herrn Univ.-Prof. Dr.med.univ. Helmut HINGHOFER-SZALKAY**
zum Stellvertreter des Sprechers für das Zentrum für Physiologische Medizin

für die Funktionsperiode vom 01.10.2011 bis 30.09.2012 ernannt hat.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

36.

Sprecherwahl: Zentrum für Angewandte Biomedizin

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass das Rektorat in seiner Sitzung am 26.09.2011 gemäß § 3 Abs. 3 der Organisations- und Geschäftsordnung des Zentrums für Angewandte Biomedizin Medizin

- **Herrn Univ.-Prof. Dr.med. Michael SPEICHER**
zum Sprecher für das Zentrum für Angewandte Biomedizin
- **Herrn Univ.-Prof. Dr.med.univ. Gerald HÖFLER**
zum Stellvertreter des Sprechers für das Zentrum für Angewandte Biomedizin

für die Funktionsperiode vom 01.10.2011 bis 30.09.2012 ernannt hat.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

37.

Organisation: Organisationsplan der Medizinischen Universität Graz – Änderung

Die Vorsitzende des Universitätsrates, Frau Dr.ⁱⁿ Cattina Maria LEITNER, gibt bekannt, dass der Universitätsrat der Medizinischen Universität Graz in seiner Sitzung am 23.11.2011 gemäß § 21 Abs. 1 Z 1 UG idGF die nachfolgenden Änderungen des Organisationsplans auf der Basis eines Vorschlages des Rektorates gemäß § 22 Abs. 1 Z 3 UG idGF, nach Beschluss des Senates gemäß § 25 Abs. 1 Z 3 UG idGF genehmigt hat.

Folgende Änderungen (fett) sind hier kurz zusammengefasst: **Inkrafttreten ab sofort**

§ 7 Organisationsplan für den Klinischen Bereich (3) Punkt 7.: Änderung der Bezeichnung Klinische Abteilung für Nephrologie und Hämodialyse

Universitätsklinik für Innere Medizin

- Klinische Abteilung für Angiologie
- Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
- Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie
- Klinische Abteilung für Hämatologie
- Klinische Abteilung für Kardiologie
- **Klinische Abteilung für Nephrologie**
- Klinische Abteilung für Onkologie
- Klinische Abteilung für Rheumatologie und Immunologie
- Klinische Abteilung für Pulmonologie

§ 10 Organisationsplan im Verwaltungsbereich: **Inkrafttreten ab sofort**

(2) An der Medizinischen Universität Graz wurde folgende Stabstelle der Obersten Organe eingerichtet:

- a. Büro des Universitätsrates
- b. Büro des Senates
- c. Büro des Rektors/der Rektorin
- d. Büros der Vizerektorinnen/Vizerektoren
- e. Interne Revision
- f. LKH 2000/2020
- g. Marketing und Kommunikation
- h. Personalentwicklung
- i. Qualitätsmanagement und Organisationsentwicklung
- j. **Koordinierungszentrum Klinische Studien**

Organisationsplan der Medizinischen Universität Graz:

<http://www.medunigraz.at/images/content/file/organisation/grundsatzdokumente/O-Plan.pdf>

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

38.

Geschäftsordnung des Rektorates der Medizinischen Universität Graz – Änderung

Die Vorsitzende des Universitätsrates, Frau Dr.ⁱⁿ Cattina Maria LEITNER, gibt bekannt, dass der Universitätsrat der Medizinischen Universität Graz in seiner Sitzung am 23.11.2011 gemäß § 21 Abs. 1 Z1 UG idgF die vom Rektorat gemäß §22 Abs. 6 UG idgF vorgelegte Änderung der Geschäftsordnung des Rektorates genehmigt hat:

Der Vizerektorin für Forschung sind folgende Stabstellen und Organisationseinheiten zugeordnet:

- Büro der Vizerektorin für Forschung
- Organisationseinheit für Forschungsinfrastruktur
- Organisationseinheit für Forschungsmanagement
- **Koordinierungszentrum Klinische Studien**

Geschäftsordnung des Rektorates der Medizinischen Universität Graz:

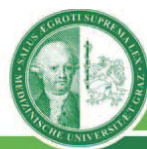
http://www.medunigraz.at/images/content/file/organisation/grundsatzdokumente/GO_Rektorat.pdf

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

39.

Richtlinien des Rektorates: Regelung von Drittmittelveranstaltungen an der Medizinischen Universität Graz

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass das Rektorat in seiner Sitzung am 19.09.2011 gemäß § 22 Abs. 1 UG 2002 idgF nachfolgende Richtlinie beschlossen hat:



Regelung von Drittmittelveranstaltungen an der Medizinischen Universität Graz

Inhaltsverzeichnis

1	Anwendungsbereich	2
1.1	VeranstalterIn	2
1.2	Veranstaltungen mit Meldepflicht an das Veranstaltungsservice der A-WB	2
1.3	Veranstaltungen ohne Meldepflicht an das Veranstaltungsservice der A-WB	2
2	Ablauf	2
2.1	Vorbereitungsphase	2
2.2	Meldefristen	2
2.3	Entscheidungsphase	2
2.4	Abwicklungsphase	2
2.4.1	Finanzielle Angelegenheiten	3
2.4.2	Marketing und Ankündigung	3
2.4.3	Diplomfortbildungspunkte	3
2.5	Verschiebung, Stornierung, Beendigung	3
3	Kalkulation für Veranstaltungen mit Innenauftrag der Med Uni Graz	3
3.1	Leistungsarten und Kalkulationssätze	3
3.1.1	Personal aus Globalbereich	3
3.1.2	Zusätzliches Personal	3
3.1.3	Nutzung von Hörsälen, Seminarräumen und Foyers	3
3.1.4	Servicepauschale der Med Uni Graz	3
3.2	Kalkulationsschema	4
4	Ergebnisverwendung für Veranstaltungen mit Innenauftrag	4
4.1	Keine Prämienausschüttung	4
4.2	Prämienausschüttung	4
4.3	Ergebnisverwendung bei Universitätslehrgängen	4
5	Servicepackages	5
5.1	Package Basis	5
5.2	Package Finanz & Sponsoring	5
5.3	Package Raum	5
5.4	Verrechnung des Packages Raum	6
5.4.1	Med Uni Graz Veranstaltungen mit Innenauftrag	6
5.4.2	Med Uni Graz Veranstaltungen ohne Innenauftrag	6
5.4.3	Veranstaltungen der ÖH	6
5.5	Einnahmenverwendung Package Raum	6
5.6	Allgemeines zu den Service-Packages	6
6	Haftung	6
7	Gültigkeit und Anwendung	6
	Anhang	7
	Anhang 1 Kategorisierung der Veranstaltungen	7
	Anhang 2 Raumnutzungskosten	8
	Anhang 3 Raumnutzungskosten Hörsaalzentrum	9
	Anhang 4 Raumnutzungskosten Eingangszentrum	9

Abkürzungen

A-WB	Abteilung Weiterbildung
DFP	Punkte des Diplomfortbildungsprogramms der österreichischen Akademie der Ärzte
KAGes	Steiermärkische Krankenanstalten GesmbH
O-FIN	Organisationseinheit für Finanzen
UG	Universitätsgesetz 2002
ULG	Universitätslehrgang
VR SL	das für Studium und Lehre zuständige Rektoratsmitglied
ZFP	Punkte des Zahnfortbildungsprogramms der österreichischen Zahnärztekammer

1 Anwendungsbereich

Gegenstand dieser Richtlinie sind Veranstaltungen, die von der Medizinischen Universität Graz (Med Uni Graz) oder zusammen mit dieser zum Zweck der Fort- und Weiterbildung veranstaltet werden und Veranstaltungen von Dritten, die in Räumlichkeiten der Med Uni Graz stattfinden. Diese Richtlinie gilt nicht für Informationsveranstaltungen des Rektorats oder der Stabstelle Personalentwicklung. Auf Veranstaltungen der Österreichischen Hochschülerschaft (ÖH) findet diese Richtlinie insoweit Anwendung, als durch diese Veranstaltungen Kosten lt. den Bestimmungen dieser Richtlinie verursacht werden.

1.1 VeranstalterIn

Die Abhaltung dieser Veranstaltungen liegt im Interesse der Veranstalterin/des Veranstalters. VeranstalterInnen sind die handelnden Person(en), die jeweilige Organisationseinheit, die Med Uni Graz insgesamt oder eine externe Institution.

1.2 Veranstaltungen mit Meldepflicht an das Veranstaltungsservice der A-WB

Folgende Veranstaltungen sind dem Veranstaltungsservice der A-WB mittels Veranstaltungsmeldeformular (verfügbar über MedOnline bzw Download von www.medunigraz.at/veranstaltungsservice) zu melden:

- Veranstaltungen mit Geldfluss über die Med Uni Graz (Innenauftrag).
- Veranstaltungen, für die Diplomfortbildungspunkte vergeben werden und die von MitarbeiterInnen der Med Uni Graz organisiert bzw. mit organisiert werden (DFP/ZFP).
- Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen, die mit Beteiligung der Med Uni Graz veranstaltet werden.
- Veranstaltungen von externen VeranstalterInnen, welche in den Räumlichkeiten der Med Uni Graz stattfinden.

Eine detaillierte Kategorisierung der Veranstaltungen befindet sich im Anhang.

1.3 Veranstaltungen ohne Meldepflicht an das Veranstaltungsservice der A-WB

Reine Informationsveranstaltungen, welche nicht auf ein Fachpublikum im Gesundheitsbereich ausgerichtet sind, und vom Büro der Rektorin/des Rektors betreut werden, Veranstaltungen der Austrian Medical Students Association (AMSA) und der Österreichischen Hochschülerschaft (ÖH), sowie Interne Besprechungen und Sitzungen der Med Uni Graz bzw. der Organisationseinheiten im wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Bereich und Gremien sind nicht meldepflichtig.

2 Ablauf

2.1 Vorbereitungsphase

In der Vorbereitungsphase erfolgen seitens der Veranstalterin/des Veranstalters sämtliche vorbereitende Tätigkeiten, die bis zur Einreichung der Veranstaltung zur Genehmigung im Rektorat erforderlich sind. Dies umfasst die Bereitstellung sämtlicher veranstaltungsbezogener Unterlagen, insbesondere:

- Vertragsentwürfe
- Geplante Einnahmen und Ausgaben – siehe Pkt. 3 (Kalkulation)
- Raumvorreservierung
- Programmmentwurf

Bereits in dieser Phase ist das Veranstaltungsservice der A-WB für die VeranstalterInnen unterstützend beizuziehen bzw. können dort Vorlagen und Muster bezogen werden. Mit der Raumvorreservierung gilt die Veranstaltung nicht als genehmigt.

2.2 Meldefristen

- Kongresse bzw. Bewerbungen um Kongresse mindestens ein (1) Jahr vor geplantem Veranstaltungsbeginn zu melden.
- Veranstaltungen, die einen signifikanten Ressourceneinsatz (Personal, Räumlichkeiten, Großgeräte, etc.) durch die Med Uni Graz erfordern, sind mindestens drei (3) Monate vor Veranstaltungsbeginn zu melden.
- Veranstaltungen mit internationalen DFP sind mindestens drei (3) Monate vor Veranstaltungsbeginn zu melden.
- Alle anderen Veranstaltungen sind mindestens ein (1) Monat vor Veranstaltungsbeginn zu melden.

2.3 Entscheidungsphase

Werden alle erforderlichen Unterlagen vollständig und inhaltlich richtig eingereicht, gilt die Veranstaltung als gemeldet. Der Antrag gilt erst mit Vorliegen einer positiven schriftlichen Benachrichtigung durch das Rektorat als genehmigt. Eine Veranstaltung wird nicht genehmigt, sofern diese nicht kostendeckend kalkuliert ist, der Med Uni Graz ein nicht tragbares Haftungsrisiko entsteht, Rechtsvorschriften der Med Uni Graz verletzt werden oder ein sonstiger wichtiger Grund vorliegt.

2.4 Abwicklungsphase

Ab Vorliegen der Veranstaltungsgenehmigung durch das Rektorat beginnt die Abwicklungsphase.

2.4.1 Finanzielle Angelegenheiten

Sämtlichen Veranstaltungen mit Geldfluss über die Med Uni Graz wird ein Innenauftrag zugeordnet, über den alle Kosten und Erlöse erfasst und in transparenter Weise von der Veranstalterin/vom Veranstalter über SAP laufend verfolgt werden können. Reichen die Veranstaltungseinnahmen nicht aus, um die Verpflichtungen aus der Veranstaltung abzudecken, wird zunächst auf verfügbare Mittel der jeweiligen Subeinheit, in weiterer Folge auf die verfügbaren Mittel der jeweiligen Organisationseinheit zurückgegriffen. Letztlich haftet die Universität mit all ihren verfügbaren Mitteln.

2.4.2 Marketing und Ankündigung

Für alle genehmigten Veranstaltungen ist bei Ankündigungen, Drucksorten, Websites etc. das Logo der Med Uni Graz zu verwenden. Alle genehmigten Veranstaltungen werden automatisch in den Veranstaltungskalender der Med Uni Graz eingetragen, sowie im Newsflash angekündigt. Weiters können Werbemittel der Med Uni Graz bezogen werden.

2.4.3 Diplomfortbildungspunkte

Die Med Uni Graz ist akkreditierter DFP-Anbieter. Nationale DFP können direkt beim Veranstaltungsservice der A-WB beantragt werden. Genehmigte Veranstaltungen werden in den DFP-Kalender der Akademie der Ärzte eingetragen; Teilnahmebestätigungen werden von der A-WB erstellt und die DFP den TeilnehmerInnen online gutgebucht.

Auch die Vergabe von internationalen DFP ist über das Veranstaltungsservice der A-WB zu beantragen.

2.5 **Verschiebung, Stornierung, Beendigung**

Die Terminverschiebung oder Absage einer Veranstaltung ist dem Veranstaltungsservice der A-WB, unverzüglich zu melden. Eine Terminverschiebung oder Stornierung der Veranstaltung hat in jedem Fall mindestens vierzehn (14) Kalendertage vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn zu erfolgen. Erfolgt keine Meldung der Terminverschiebung oder Stornierung wird von der ordnungsgemäßen Durchführung der Veranstaltung ausgegangen. In diesem Fall kommen die üblichen Kostenersätze (13% Servicepauschale bzw Raumnutzungskosten) unabhängig von der tatsächlichen Veranstaltungsdurchführung zur Verrechnung.

Nach Durchführung oder erfolgter Stornierung wird die Veranstaltung endabgerechnet und über die Ergebnisverwendung entschieden. Im Falle der Stornierung sind bereits aufgewendete Ausgaben nach dem Verursacherprinzip gemäß den in Punkt 2.4.1 beschriebenen Haftungskriterien zu begleichen. Gleiches gilt im Falle der Veranstaltungsverhinderung durch höhere Gewalt. Folgekosten, die aus unterlassener rechtzeitiger Stornierung entstehen, sind ebenfalls zu ersetzen.

3 **Kalkulation für Veranstaltungen mit Innenauftrag der Med Uni Graz**

Die Med Uni Graz ist gesetzlich verpflichtet, für die Inanspruchnahme von Personal und Sachmitteln der Universität zur Durchführung von Aufträgen Dritter Kostenersatz einzuheben. Über die Verwendung des Kostenersatzes hat gemäß UG das Rektorat zu entscheiden. Um sicherzustellen, dass geplante Veranstaltungen kostendeckend durchgeführt werden, ist vor Beginn des jeweiligen Vorhabens bzw. in der Vorbereitungsphase der Veranstaltung eine Kalkulation vorzulegen. Diese ist auf Grundlage des Kalkulationsschemas für Veranstaltungen in Punkt 3.2 in der jeweils aktuellen Fassung durchzuführen.

3.1 **Leistungsarten und Kalkulationssätze**

3.1.1 Personal aus Globalbereich

Für die Verwendung von Stammpersonal bei der Durchführung von Veranstaltungen sowie deren Vor- und Nachbereitung sind diesen MitarbeiterInnen Überstunden zu bezahlen, die aus dem jeweiligen Veranstaltungsbudget zu begleichen sind.

3.1.2 Zusätzliches Personal

Für die Heranziehung von Personen, die nicht MitarbeiterInnen der Med Uni Graz sind, sind entsprechende Verträge zu schließen und die Vollkosten aus diesen Verträgen ebenfalls in das Veranstaltungsbudget aufzunehmen.

3.1.3 Nutzung von Hörsälen, Seminarräumen und Foyers

Die Kosten für die Nutzung von Hörsälen, Seminarräumen und Foyers sind der Aufstellung im Anhang zu entnehmen. Veranstaltungen mit Innenauftrag der Med Uni Graz sind von den Kosten des Packages Raum befreit. Lediglich Support außerhalb der normalen Dienstzeit des Betreuungspersonals und Sonderreinigungen werden zusätzlich nach tatsächlichem Arbeitsaufwand verrechnet. Für die Kalkulation ist ein Kostenvoranschlag einzuholen.

3.1.4 Servicepauschale der Med Uni Graz

Die Servicepauschale beträgt 13% der Einnahmen.

3.2 Kalkulationsschema

- a. Gesamte Projekteinnahmen
- b. Für das Projekt gesondert anzuschaffende Sachmittel und Leistungen:
 - Sachmittel (Chemikalien, Medikamente, Büromaterial, Sonstiges)
 - zusätzlich anzustellendes Personal (Lohn- und Gehaltskosten inklusive Lohnnebenkosten und Sonderzahlungen)
 - zusätzliche Vergütungen angestellter MitarbeiterInnen für Mehrarbeit
 - Werkleistungen (fremdbezogene Dienstleistungen, Beratung etc.)
 - Sonstiges (Miete, Leasing, Versicherungen, Reisekosten, Porti, etc.)
- c. Servicepauschale der Med Uni Graz
- d. Ergebnis (Position „a“ minus „Summe“ aus Positionen „b“ und „c“)

4 Ergebnisverwendung für Veranstaltungen mit Innenauftrag

Ein positives Ergebnis kann für Forschung und Lehre (z.B. für Reisekosten, Investitionen, ...) verwendet werden oder in Form von Prämien für die/den Verantwortliche/n und/oder ihre/seine MitarbeiterInnen ausgeschüttet werden. Bei der Gewinnermittlung sind etwaige Förderrückzahlungsverbindlichkeiten aufgrund Nichtverbrauchs zu beachten.

4.1 Keine Prämienausschüttung

Grundsätzlich werden 30% des positiven Ergebnisses einer Veranstaltung bei einer gegliederten Organisationseinheit auf den Sammelauftrag der Klinischen Abteilung, bei einer nicht gegliederten Organisationseinheit auf den Sammelauftrag derselben gebucht. Der Rest wird auf den Sammelauftrag der jeweiligen Veranstaltungsleitung gebucht. Sollte eine Organisationseinheit einen davon abweichenden Verteilungsschlüssel festlegen wollen, so ist dies zulässig und muss durch den Vorstand bzw. den/die LeiterIn der Klinischen Abteilung schriftlich der O-FIN mitgeteilt werden.

So soll dem/der LeiterIn einer Organisationseinheit/Klinischen Abteilung die Möglichkeit geboten werden, interne Regelungen festzusetzen, wobei der Anteil von 30% des Ergebnisses für die Klinische Abteilung bzw. Organisationseinheit jedoch nicht überschritten werden darf. Eine Regelung, dass 0% des Ergebnisses auf den Sammelauftrag der Organisationseinheit/Klinischen Abteilung gebucht werden, ist ebenfalls zulässig und der O-FIN zu melden.

4.2 Prämienausschüttung

Als Prämien gelten sämtliche Auszahlungen aus dem Ergebnis an MitarbeiterInnen der Med Uni Graz. Die Abgeltung von Überstunden und erbrachten Leistungen an MitarbeiterInnen der Med Uni Graz bzw. KAGes-Bedienstete fällt hingegen nicht unter diesen Begriff, sondern ist bereits in der Kalkulation als Kosten der Veranstaltung anzusetzen (Personalkosten). Die erbrachte Mehrleistung erfolgt mit entsprechender Abgeltung im Rahmen der gesetzlichen Zulässigkeit.

Soweit Überschüsse als Prämien ausbezahlt werden, kommt generell folgender Verteilungsschlüssel zur Anwendung:

35%	Verwendung durch Veranstaltungsleitung - Auszahlung von Prämien für MitarbeiterInnen und VeranstaltungsleiterInnen, wobei ein Verzicht der MitarbeiterInnen auf die Auszahlung von Prämien bei gleichzeitiger Auszahlung einer Prämie an den/die VeranstaltungsleiterIn nicht möglich ist.
35%	Zweckgebundene Verwendung durch die Med Uni Graz nach Rektoratsbeschluss
30%	Verwendung durch an der Veranstaltung beteiligte Organisationseinheit (bei ungegliederten Kliniken) bzw. Klinische Abteilung (bei gegliederten Kliniken) laut klinikinterner Regelung, siehe Pkt. 4.1. Bei Universitätslehrgängen fällt dieser Teil an den zweckgebundenen Sammelauftrag der A-WB.

Prämien können nur an MitarbeiterInnen ausbezahlt werden, die nachweislich an der betreffenden Veranstaltung mitgearbeitet haben, wobei darauf geachtet wird, dass die Höhe der Prämie in Relation zur Arbeitsleistung im Projekt steht. Als Informationsgrundlage werden dafür die in der Kalkulation angegebenen Stunden herangezogen, dh MitarbeiterInnen, für die keine Stunden in der Projektkalkulation angegeben sind, können keine Prämie erhalten.

Eine Prämienausschüttung an die/den VeranstaltungsleiterIn darf EUR 10.000,- brutto pro Veranstaltung nicht überschreiten; eine Ausschüttung je MitarbeiterIn darf EUR 5.000,- brutto pro Veranstaltung nicht überschreiten. Wenn das Ergebnis (Gewinn) mehr als EUR 50.000,- beträgt, ist für die geplante Prämienausschüttung ein Vorschlag seitens der/des VeranstaltungsleiterIn an das Rektorat einzureichen, welches darüber einen Beschluss fasst. Prämienauszahlungen können nur hinsichtlich abgeschlossener Veranstaltungen vorgenommen werden. Ein Rechtsanspruch auf die Auszahlung von Prämien besteht nicht.

4.3 Ergebnisverwendung bei Universitätslehrgängen

Grundsätzlich soll bei Universitätslehrgängen das positive Ergebnis als finanzielle Rücklage für einen Folgedurchgang verwendet werden. Es sollen so lange Rücklagen gebildet werden, bis das Volumen einer weiteren Durchführung erreicht ist. Werden Teile des Gewinns als Prämien ausgeschüttet, unterliegen diese dem unter Punkt 4.2 genannten Verteilungsschlüssel, wobei der 30%-Anteil auf den für Universitätslehrgänge zweckgebundenen Sammelauftrag der A-WB gebucht wird.

Prämienauschüttungen aus Universitätslehrgängen erfolgen auf Vorschlag der Lehrgangsführung nach Genehmigung durch das Rektorat. Wird ein Universitätslehrgang eingestellt, fällt das gesamte positive Ergebnis inklusive der auf einem ULG-spezifischen Sammelauftrag vorhandenen Mittel, der Med Uni Graz zu. Das Rektorat entscheidet über die weitere Verwendung.

5 Servicepackages

Für Veranstaltungen werden je nach Bedarf Servicepackages zur Verfügung gestellt und laut nachfolgender Aufstellung verrechnet.

5.1 Package Basis

- Beratung in der Vorbereitungsphase
- Bewerbung der Veranstaltung
 - Verwendung Med Uni Graz Logo
 - Veröffentlichung im Med Uni Graz Veranstaltungskalender & Newsflash
- Beratung und Betreuung für DFP national & international
 - Erfassung der Veranstaltung im DFP Kalender
 - Ausstellung und Übermittlung von DFP Zertifikaten mit Med Uni Graz Logo
 - Gutbuchen der DFP online für TeilnehmerInnen mit Arztnummer nach Veranstaltung
 - Internat. Beantragung von Fortbildungspunkten beim European Accreditation Council for Continuing Medical Education (EACCME) in Brüssel
 - Erstellung internat. Zertifikate für TeilnehmerInnen
- Erstberatung Honorierung Vortragende/sonstiges Personal und Kontaktherstellung mit der Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht / Team Personalmanagement (O-PMR)
- Beratung/Kooperation mit PartnerInnen zu Sonderkonditionen (Caterer, Kongressagentur, Seminarhotels, etc.)
- Erstberatung Marketing und Kontaktherstellung Stabsstelle Marketing und Kommunikation
- Beratung & Unterstützung bei Erstellung von Werbemitteln
- Ausstattung mit Werbemitteln der Med Uni Graz
 - Blöcke, Flügelmappen, Bleistifte und Kugelschreiber kostenlos
 - Weitere Artikel (T-Shirts, Krawatten, Tücher, USB-Sticks etc.) sind kostenpflichtig

Kosten Package Basis: Kostenlose Serviceleistung für alle Veranstaltungen.

Gebühren für internationale Fortbildungspunkte sind gesondert an die EACCME zu bezahlen.

5.2 Package Finanz & Sponsoring

- Kalkulationsberatung
- Med Uni Graz Innenauftrag
- Abwicklung sämtlicher Rechnungen über elektron. Rechnungsworkflow
- Transparente Darstellung sämtlicher Ein- und Auszahlungen in SAP
- Unterstützung bei Förderansuchen
- Sponsoring Mustervertrag
- Kontrolle Vertragssonderwünsche mit externen PartnerInnen und Abstimmung mit der Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht / Team Recht (O-PMR)
- Vertragserstellung und Abwicklung für Vortragende und Hilfspersonal in Zusammenarbeit mit der O-PMR

Kosten Package Finanz & Sponsoring: Servicepauschale 13% der Einnahmen bei Innenauftrag. Dieser Service ist nur für Veranstaltungen mit Geldfluss über die Med Uni Graz verfügbar. Das Package Raum ist inkludiert.

5.3 Package Raum

- Raumkatalog und Begehungen
- Raumreservierung Med Uni Graz
- Nutzungsvereinbarung
- Koordination Group 4 und Reinigungspersonal
- Technische Ausstattung der Räume
- Technischer Support an Med Uni Graz Veranstaltungsorten während Dienstzeit der Raumbeauftragten, außerhalb der Dienstzeit Aufschlag
- Beratung zum gehobenen technischen Support
- Kommunikation Hausordnung, Notfalltelefonnummern, Sicherheitsbestimmungen, etc.
- Kontaktherstellung für zusätzliche Ausstattung
- Raumbreinigung Standard vorher/nachher, bei Sonderbedarf Aufschlag

Kosten Package Raum: Raumabhängiger Nutzungskostensatz laut Aufstellung im Anhang, Aufschläge bei Überstunden des Betreuungspersonal und verursachten Sondereinigungen nach tatsächlichem Aufwand

5.4 Verrechnung des Packages Raum

Grundsätzlich wird bei allen Veranstaltungen externer VeranstalterInnen der gesamte Preis für das Package Raum verrechnet. Wird der Raum nicht für den ganzen Tag genutzt so ist pro angefangene Stunde 1/8 des Tagessatzes zu bezahlen, wobei Zeiten für Auf- und Abbauarbeiten in die Nutzungsdauer einzurechnen sind. Ab 6 Std. Nutzung wird der Tagessatz verrechnet.

Folgende Vergünstigungen können gewährt werden:

5.4.1 Med Uni Graz Veranstaltungen mit Innenauftrag

Wird eine Veranstaltung mit Geldfluss über die Med Uni Graz abgewickelt, werden sämtliche Servicepackages für diese Veranstaltung über die Servicepauschale von 13% der Einnahmen abgerechnet. Eine gesonderte Verrechnung des Raumes erfolgt nicht. Lediglich zusätzlicher Betreuungsaufwand wie z.B. Betreuung außerhalb der Dienstzeit bzw. zusätzliche Reinigungsarbeiten werden nach tatsächlichem Aufwand weiterverrechnet.

5.4.2 Med Uni Graz Veranstaltungen ohne Innenauftrag

Für Veranstaltungen der Organisationseinheiten im wissenschaftlichen Bereich, die über eine/n externe/n VeranstalterIn durchgeführt bzw. abgerechnet werden und die maßgeblich durch Personal der Med Uni Graz betreut werden, wird der ermäßigte Raumtarif verrechnet.

5.4.3 Veranstaltungen der ÖH

Ein Erlass des Packages Raum ist bei Veranstaltungen der ÖH möglich, soweit diese Veranstaltungen der kostenlosen Information von Studierenden dienen und in der Dienstzeit der Aufsichtspersonen stattfinden. Diese Veranstaltungen müssen öffentlich zugänglich sein bzw. dürfen auf die Angehörigen der Med Uni Graz als TeilnehmerInnen beschränkt werden. Finden die Veranstaltungen außerhalb der Dienstzeiten der PortierIn/des Portiers bzw. der raumbetreuenden Person statt, wird der Mehraufwand verrechnet. Darüber hinaus werden zusätzliche Reinigungskosten bzw. zusätzlicher Betreuungsaufwand (Um-, Auf- und Abbauarbeiten) verrechnet. Finden Veranstaltungen von externen VeranstalterInnen in Kooperation mit der ÖH statt, wird das Package Raum zur Gänze verrechnet.

5.5 Einnahmenverwendung Package Raum

Die Einnahmen aus dem Package Raum werden nach folgendem Schlüssel aufgeteilt:

- 70% auf die jeweilige Gebäudekostenstelle
- 30% auf die Kostenstelle des Veranstaltungsservice der A-WB

5.6 Allgemeines zu den Service-Packages

Sollten von vornherein gewisse Servicepackages von der/vom VeranstalterIn nicht benötigt werden, die Leistungen aber zur Abwendung von Schäden für die Med Uni Graz notwendig sein, ist die Med Uni Graz berechtigt, diese Serviceleistungen jedenfalls durchzuführen und der/dem VeranstalterIn in Rechnung zu stellen.

Sollten Serviceleistungen erst innerhalb von vierzehn (14) Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn beantragt werden, ist die Med Uni Graz berechtigt, die Durchführung abzulehnen, sofern keine Ressourcen dafür vorhanden sind.

6 Haftung

Für Schäden während der Dauer der Veranstaltung an den in Anspruch genommenen Räumlichkeiten sowie an den Sachen, die sich im Besitz oder Eigentum der Med Uni Graz befinden, haftet die/der/ VeranstalterIn unbeschränkt, es sei denn, die/der VeranstalterIn kann ein Verschulden Dritter explizit nachweisen.

7 Gültigkeit und Anwendung

Diese Richtlinie tritt mit Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Med Uni Graz in Kraft und gilt für alle Veranstaltungen, deren Meldung an das Veranstaltungsservice der A-WB nach dem Datum der Veröffentlichung liegt. Mit In-Kraft-Treten dieser Richtlinie treten die Bestimmungen betreffend Veranstaltungen in der Drittmittelrichtlinie, veröffentlicht im Mitteilungsblatt vom 16.08.2006, 30. Stück, Nr. 139, außer Kraft.

Anhang

Anhang 1 Kategorisierung der Veranstaltungen

Kategorie	Erläuterung / Kriterien	Zuständigkeit	Ansprechstelle	Einzureichende Unterlagen	Kostenersatz
a)	Kongresse, Kurse, Symposien, Workshops, Vorträge Daranter fallen Kongresse, Kurse, Symposien, Workshops, bei denen Teilnahmegebühren eingehoben werden bzw. die durch Firmen oder die öffentliche Hand gefördert oder in Auftrag gegeben werden. Auch Veranstaltungen die keine Einnahmen lukrieren, müssen gemeldet und vom Vizerektor für Studium und Lehre genehmigt werden. Nur richtliniengemäß gemeldete Veranstaltungen werden in den Veranstaltungskalender und in den NEWS-Flash aufgenommen und dürfen das Logo der Med Uni Graz zur Bewerbung der Veranstaltung verwenden. Veranstalter: Med Uni Graz Die Abhaltung dieser Veranstaltungen liegt im wissenschaftlichen und/oder geschäftlichen Interesse der handelnden Personen, der jeweiligen Organisationseinheit oder der Med Uni Graz insgesamt. Diese Aktivitäten sind ausdrücklich als Med Uni Graz-Veranstaltungen auszuweisen. Dabei ist es unerheblich, ob die Einnahmen durch Teilnahmegebühren, Sponsorings oder von öffentlichen Fördergebern finanziert werden. Die Veranstaltung wird in Unabhängigkeit vom Geldgeber in Eigenverantwortung der Med Uni Graz durchgeführt. Kriterien: im Namen und auf Rechnung der Med Uni Graz Externe/Veranstalterin (zB Verein) Die Abhaltung dieser Veranstaltungen erfolgt im Namen und auf Rechnung Dritter (zB eines Vereins). Diese Aktivitäten können ebenfalls, vorbehaltlich der ausdrücklichen Genehmigung durch den Vizerektor für Studium und Lehre, als Med Uni Graz-Veranstaltungen ausgewiesen werden. Nur im Fall einer Genehmigung werden diese Veranstaltungen im News-Flash und im Veranstaltungskalender bekannt gemacht. Eine Haftung durch die Med Uni Graz ist jedoch ausgeschlossen. Kriterien: im Namen und auf Rechnung von Dritten (zB Vereine)	VR SL	A-WB	siehe unten Veranstaltungsmeldung Kalkulation bei Sponsoring zusätzlich Sponsorvertrag (Med Uni Graz Standardformular oder modifizierte Version); bei Förderungslukrierung zusätzlich Fördervertrag Veranstaltungsmeldung	siehe unten Kostenersatz in Höhe von 13% der Einnahmen Verrechnung von Serviceleistungen (Packages) direkt an den Veranstalter
b)	Universitätslehrgänge Die Abhaltung dieser Universitätslehrgänge liegt im Interesse der Lehre. Diese Aktivitäten sind ausdrücklich als Med Uni Graz-Veranstaltungen auszuweisen. Diese können aufgrund von Kooperationsverträgen auch auf Rechnung von Kooperationspartnern lauten.	VR SL	A-WB	ULG Konzept zur Rektorspräsentation Curriculumsvorschlag (Muster) Kalkulation Kooperationsvertrag mit externen Partnern	Kostenersatz in Höhe von 13% der Einnahmen bzw. Pauschalen lt. Kooperationsvertrag mit externen Partnern
d)	E-Learning Fortbildung Daranter fallen Lerninhalte, die allein online für Weiterbildungszwecke passwortgeschützt zur Verfügung gestellt werden und für die Teilnahmegebühren der Nutzer verrechnet werden. Diese werden wie de facto Kurse/Workshops behandelt.	VR SL	A-WB	Kalkulation, Veranstaltungsmeldung bei Sponsoring zusätzlich Sponsorvertrag (Med Uni Graz-Standardformular oder modifizierte Version); bei Förderungslukrierung zusätzlich Fördervertrag	13% der Einnahmen

Seite 7 von 9

Anhang 2 Raumnutzungskosten

Vorklinik - Harrachgasse 21

Raum	Etage	m²	Bestuhlung	Miete/Tag*	ermäßigt
HS 07.01	EG	413	447	EUR 900,-	EUR 450,-
HS 07.02	EG	255	292	EUR 720,-	EUR 360,-
HS 07.03	EG	84	70	EUR 500,-	EUR 250,-
UR 07.04	EG	45	12	EUR 120,-	EUR 60,-
UR 07.05	EG	64	12	EUR 240,-	EUR 120,-
UR 07.06	EG	58	21	EUR 160,-	EUR 80,-
UR 07.07	EG	57	21	EUR 160,-	EUR 80,-
UR E27a,b	EG	65	12	EUR 200,-	EUR 100,-
UR E27c	EG	65	12	EUR 200,-	EUR 100,-
SR 07.11	1. OG	125	70	EUR 400,-	EUR 200,-
SR 07.12	1. OG	62	36	EUR 240,-	EUR 120,-
SR 07.13	1. OG	61	36	EUR 240,-	EUR 120,-
Halle/Foyer	EG	280		EUR 800,-	EUR 400,-

Universitätsplatz 4

Raum	Etage	m²	Bestuhlung	Miete/Tag*	ermäßigt
HS 04.01	EG	138	145	EUR 400,-	EUR 200,-
HS 04.11	1. OG	140	100	EUR 400,-	EUR 200,-
HS 04.21	2. OG	118	75	EUR 320,-	EUR 160,-
SR 04.31	3. OG	62	24	EUR 160,-	EUR 80,-
SR 04.32	3. OG	66	24	EUR 160,-	EUR 80,-

Anatomie

Raum	Etage	m²	Bestuhlung	Miete/Tag*	ermäßigt
Sezierraal groß	EG	400		EUR 800,-	EUR 400,-
Sezierraal klein	EG	200		EUR 400,-	EUR 200,-
Nassstudierlokal	1. OG	95		EUR 200,-	EUR 100,-
Studierlokal	1. OG	460		EUR 800,-	EUR 400,-

Pathologie

Raum	Etage	m²	Bestuhlung	Miete/Tag*	ermäßigt
HS inkl. Foyer	EG	185	220	EUR 800,-	EUR 400,-

Seite 8 von 9

Anhang 3 Raumnutzungskosten Hörsaalzentrum

Raum	Etage	m ²	Bestuhlung	Miete/Tag*	ermäßigt
HS D	2. UG	190	150	EUR 1.000,-	EUR 500,-
HS E1	2. UG	95	75	EUR 500,-	EUR 250,-
HS E2	2. UG	95	75	EUR 500,-	EUR 250,-
SR A1,B1	2. UG	30	25	EUR 320,-	EUR 160,-
SR C1	2. UG	30	25	EUR 320,-	EUR 160,-
SR A2,B2	2. UG	30	25	EUR 320,-	EUR 160,-
SR C2	2. UG	30	25	EUR 320,-	EUR 160,-
Foyer	2. UG	180		EUR 500,-	EUR 250,-

Anhang 4 Raumnutzungskosten Eingangszentrum

Raum	Etage	m ²	Bestuhlung	Miete/Tag*	ermäßigt
SR KW 11,12,13,14	1. OG	48	25	EUR 240,-	EUR 120,-
UR KW 11,12,13	1. OG	38	12	EUR 160,-	EUR 80,-
SZ KW 21	2. OG	95	70	EUR 400,-	EUR 200,-
SR KW 21,22	2. OG	50	25	EUR 240,-	EUR 120,-
UR KW 21,22	2. OG	37	12	EUR 160,-	EUR 80,-

(* = Tagessatz)

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

40. Ausschreibung von Stellen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass die Medizinische Universität Graz gemäß § 107 UG idgF folgende Stellen als **Privatangestelltenverhältnisse** auf Grundlage des Kollektivvertrages ausschreibt:

40.1 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal

1) Senden Sie uns Ihre Bewerbungen samt Lebenslauf unter **Angabe der Kennzahl** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at oder am Postweg an Medizinische Universität Graz, **Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht**, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz.

2) Die Medizinische Universität Graz strebt eine **Erhöhung des Frauenanteils** insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

3) Wir sind bemüht, bei geeigneten Qualifikationen, Menschen mit Behinderung einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

4) BewerberInnen haben **keinen Anspruch** auf Abgeltung von allfälligen **Reise- und Aufenthaltskosten**.

UniversitätsassistentIn
(Verwendungsgruppe B1)
an der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,
Klinische Abteilung für Kieferorthopädie,
Teilzeit: 20 Wochenstunden, befristet auf 2 Jahre

Kernaufgaben:

- Mitarbeit in Lehre und Forschung
- PatientInnenbetreuung

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene universitäre zahnmedizinische Ausbildung
- Diplomarbeit oder Dissertation im Bereich Kieferorthopädie oder gleichwertige wissenschaftliche kieferorthopädische Qualifikation
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Klinische Erfahrung in der Kieferorthopädie
- Gute EDV-Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Erfahrung und kommunikative Kompetenz im Umgang mit Problempatienten
- Kollegialer Umgang und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei entsprechendem Erfolg sind längerfristige Entwicklungsmöglichkeiten durch den Abschluss einer **Qualifizierungsvereinbarung** möglich.

Bei Fragen steht Ihnen Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margit Pichelmayer, suppl. Leiterin der Abteilung für Kieferorthopädie, gerne zur Verfügung. Kontakt: margit.pichelmayer@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-12424 bzw. Barbara Ostermann: Tel.: +43/316/385-13989.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W36 ex 2011/12** bevorzugt via E-Mail an: personal@meduni-graz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

(Verwendungsgruppe B1)

an der Universitätsklinik für Innere Medizin,
Klinische Abteilung für Kardiologie,

Teilzeit: 20 Wochenstunden, bis FachärztInnenabschluss; längstens 7 Jahre

Kernaufgaben:

- PatientInnenbetreuung auf höchstem Niveau
- Wissenschaftliche Tätigkeit und Mitarbeit bei Forschung und Interventionsstudien auf dem Gebiet der kardiologischen Forschung mit Schwerpunkt Biomarker
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien
- Bereitschaft zur Rotation auch in die Herzchirurgie im Rahmen der universitären Herzzentren
- Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben
- Bereitschaft zur Absolvierung des Dr. Sci.med. Programms, sowie eines längeren wissenschaftlichen Auslandsaufenthaltes

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Klinisch-internistische Vorerfahrung vorteilhaft
- Sehr gute Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Teamorientierung
- Kommunikative Kompetenz

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske, Leiter der Organisationseinheit für Kardiologie, gerne zur Verfügung. Kontakt: burkert.pieske@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-12544.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **D39 ex 2011/12** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung
(Verwendungsgruppe B1)
an der Universitäts-Augenklinik
bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen auf höchstem Niveau mit Schwerpunkt vorderer Augenabschnitt
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten
- Durchführung von Gewebekultur-Studien
- Durchführung anwendungsbezogener Forschungsvorhaben
- Selbständige Erstellung von Publikationen und Präsentationen von Vorträgen und Postern für nationale und internationale Fortbildungsveranstaltungen
- Unterstützung bei Lehrveranstaltungen und Prüfungen nach Maßgabe der gesetzlichen Möglichkeiten
- Unterstützung bei der Betreuung von Studierenden und im Wissenschaftsmanagement: Ausbildung, Fortbildung in ausgewählten Themen, Dokumentation, Wissenstransfer und Beratung, Aufbau und Pflege von Netzwerken, Durchführung von Gesprächen

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Vorerfahrung in Augenheilkunde
- Erfahrung in der Planung und Durchführung von klinischen Studien und wissenschaftlichen Projekten
- Erfahrung in der Planung und Durchführung von Zellkulturstudien mit Schwerpunkt Endothel
- Grundlegende EDV-Kenntnisse
- sehr gute Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Teamorientierung
- Kommunikative Kompetenz

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Univ.-Prof. Dr. Andreas Wedrich, Vorstand der Universitäts-Augenklinik, gerne zur Verfügung. Kontakt: andreas.wedrich@medunigraz.at , Tel.: +43/316/385-12394.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W46 ex 2011/12** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

UniversitätsassistentIn
(Verwendungsgruppe B1)
am Institut für Biophysik,
befristet auf 6 Jahre

Kernaufgaben:

- wissenschaftliche Tätigkeit sowie Mitwirkung an Forschungsprojekten auf dem Gebiet der Biophysik und Molekularen Physiologie von TRP Kationenkanälen
- Aufbau einer Forschungsgruppe zur eigenständigen Forschung auf dem Gebiet der Biophysik und Molekularen Physiologie von Ionenkanälen
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien

Fachliche Anforderungen:

- abgeschlossenes Doktoratsstudium in einem biomedizinisch relevanten Fach (Biologie, Biophysik oder verwandten Fachgebieten) oder eine dem Doktorat gleichzuhaltende wissenschaftliche Qualifikation
- umfassende theoretische und praktische Kenntnisse in elektrophysiologischen und fluoreszenzmikroskopischen Methoden speziell im Bereich FRET Mikroskopie
- mehrjährige berufliche Erfahrung in einem biomedizinischen Forschungslabor
- selbstständige Publikationstätigkeit in einschlägigen internationalen Fachzeitschriften
- mehrjährige wissenschaftliche Tätigkeit im Ausland
- Erfahrung in der kompetitiven Einwerbung von Drittmitteln
- Erfahrung in universitärer Lehre
- sehr gute Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten in einem multidisziplinären Umfeld
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Teamorientierung
- Kommunikative Kompetenz

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei entsprechendem Erfolg sind längerfristige Entwicklungsmöglichkeiten durch den Abschluss einer **Qualifizierungsvereinbarung** möglich.

Bei Fragen steht Ihnen Univ.-Prof. Klaus Groschner, Vorstand des Instituts für Biophysik, gerne zur Verfügung. Kontakt: Tel.: +43/316/380-5570.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W47 ex 2010/11** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

UniversitätsassistentIn
(Verwendungsgruppe B1)
am Institut für Pflegewissenschaft,
befristet auf die Dauer des Karenzurlaubes

Kernaufgaben:

- Forschung und Mitarbeit an den Forschungsprojekten des Instituts
- Lehre in den Studiengängen (Gesundheits-) und Pflegewissenschaft (Bachelor, Master)
- Unterstützung der Institutsleitung

Fachliche Anforderungen:

- Masterabschluss Pflegewissenschaft oder vergleichbarer internationaler Abschluss
- Erfahrung in der Durchführung von Forschungsstudien
- gute Englischkenntnisse
- umfassende Kenntnisse in SPSS
- umfangreiche Kenntnisse im Umgang mit diversen internationalen Datenbanken
- gute und umfangreiche PC Kenntnisse inkl. Excel, PowerPoint usw.
- Lehrerfahrung an einer Hochschule, Erfahrung in POL

Persönliche Anforderungen:

- Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit
- Fähigkeit eigenständig Ziele erreichen zu können
- Offenheit und Kritikfähigkeit

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christa Lohrmann, Vorständin des Instituts für Pflegewissenschaft, gerne zur Verfügung. Kontakt: christa.lohrmann@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-72064.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W48 ex 2011/12** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung
(Verwendungsgruppe B1)
an der Hals-, Nasen-, Ohren- Universitätsklinik,
Klinische Abteilung für Neurootologie,
bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Kernaufgaben:

- PatientInnenbetreuung auf höchstem Niveau
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, insbesondere Neurootologie
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien
- Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten und klinischen Studien
- Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien und wissenschaftlichen Projekten auf dem Gebiet der Neurootologie
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Erfahrung in Publikationen und Vortragstätigkeit
- Kenntnisse auf dem Gebiet Neurootologie
- Gute EDV-Kenntnisse, z.B. Microsoft Office, Statistikprogramme
- gute Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Ao.. Univ.-Prof. Dr. Christian Walch, supplierender Leiter der Klinischen Abteilung für Neurootologie, gerne zur Verfügung. Kontakt: christian.walch@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-12733.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W49 ex 2011/12** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung
(Verwendungsgruppe B1)
an der Universitätsklinik für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,
befristet auf die Dauer der Karenzierung

Kernaufgaben:

- Durchführung von und Mitarbeit bei Forschungsprojekten
- Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben
- Mitarbeit in der Lehre/Betreuung von StudentInnen
- PatientInnenbetreuung

Fachliche Anforderungen:

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Nebenfächer für das Fach Orthopädie und Orthopädische Chirurgie erwünscht
- Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien und wissenschaftlichen Projekten
- sehr gute EDV Kenntnisse (Word, Excel, Powerpoint)

Persönliche Anforderungen:

- Lernbereitschaft
- Teamorientierung
- Interesse an aktiver Forschung
- kommunikative Kompetenz

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Ao.. Univ.-Prof. Dr. Andreas Leithner, suppl. Vorstand der Universitätsklinik für Orthopädie und orthopädische Chirurgie gerne zur Verfügung. Kontakt: andreas.leithner@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-17063.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W50 ex 2011/12** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

UniversitätsassistentIn
(Verwendungsgruppe B1)
an der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,
Klinische Abteilung für Zahnerhaltung,
befristet auf die Dauer des Beschäftigungsverbotes und eines eventuell anschließenden Karenzurlaubes

Kernaufgaben:

- Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Zahnerhaltung und Prophylaxe (Kariologie, Kariesprophylaxe, Kinderzahnheilkunde, Füllungstherapie und Endodontologie)
- PatientInnenbehandlung und PatientInnenbetreuung

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene universitäre zahnmedizinische Ausbildung
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Erfahrung auf dem Gebiet der Zahnerhaltung und Prophylaxe
- Gute EDV-Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse, speziell für wissenschaftliches Arbeiten

Persönliche Anforderungen:

- Großes Interesse an wissenschaftlicher Tätigkeit auf dem Gebiet der Zahnerhaltung
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Teamorientierung

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Univ.-Prof. Dr. Walther Wegscheider, suppl. Leiter der Abteilung für Zahnerhaltung, gerne zur Verfügung. Kontakt: walther.wegscheider@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-82886 bzw. Barbara Ostermann: Tel.: +43/316/385-13989.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W51 ex 2011/12** bevorzugt via E-Mail an: personal@meduni-graz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

40.2 Freie Stellen für das allgemeine Personal

1) Senden Sie uns Ihre Bewerbungen samt Lebenslauf unter Angabe der Kennzahl bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at oder am Postweg an Medizinische Universität Graz, **Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht**, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz.

2) Die Medizinische Universität Graz strebt eine **Erhöhung des Frauenanteils** insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

3) Wir sind bemüht, bei geeigneten Qualifikationen, Menschen mit Behinderung einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

4) BewerberInnen haben **keinen Anspruch** auf Abgeltung von allfälligen **Reise- und Aufenthaltskosten**.

StudienkoordinatorIn

(Verwendungsgruppe IIIa)

an der Universitätsklinik für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,
Teilzeit: 20 Wochenstunden, vorerst befristet für 12 Monate

Kernaufgaben:

- Koordination der Arbeitsläufe bei Forschungsvorhaben zwischen Klinik, pharmazeutischen Unternehmen und Auftragsforschungsinstitutionen
- Unterstützung der Kooperation zwischen den verschiedenen Teams (Labor, Station, ev. Radiologie)
- Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben
- Betreuung und Verwaltung der klinischen Prüfsubstanz, Sammeln und Dokumentation von Studiendaten
- Aufklärung und Betreuung von PatientInnen

Fachliche Anforderungen:

- Erfahrung in der Betreuung und Verwaltung klinischer Studien
- Berufserfahrung mit PatientInnen erwünscht
- Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien und wissenschaftlichen Projekten
- gute Englischkenntnisse
- sehr gute EDV Kenntnisse (Word, Excel, Powerpoint)

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Organisationsgeschick
- Interesse an aktiver Forschung
- kommunikative Kompetenz

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Ao.. Univ.-Prof. Dr. Andreas Leithner, suppl. Vorstand der Universitätsklinik für Orthopädie und orthopädische Chirurgie gerne zur Verfügung. Kontakt: andreas.leithner@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-17063.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **D 43ex 2011/12** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

ChemielabortechnikerIn
(Verwendungsgruppe IIb)
am Institut für Molekularbiologie und Biochemie

Kernaufgaben:

- Aufbauen von Versuchsanordnungen und Versuchsapparaten, Bedienung und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft von Geräten
- Anlegen und Führen von Laborprotokollen
- Herstellen histologischer Präparate und Färbungen
- Planung und Durchführung radioaktiver Versuche
- Planung und Ausführung von Tierversuchen
- Genotypisierung von Versuchstieren

Fachliche Anforderungen:

- Positiver Abschluss einer Ausbildung als ChemielabortechnikerIn
- Gute EDV Kenntnisse (Microsoft Office, Internet, E-Mail)
- Gute Englischkenntnisse
- Molekularbiologische Techniken (RnA und DNA Isolierungen, quantitative PCR, Klonierungen, Western Blots)
- Erfahrung im Bereich Zell- und Gewebekultur (Umgang mit unterschiedlichen zellulären Systemen)
- Positiver Abschluss eines Isotopenkurses erwünscht
- Kurs in Tierversuchskunde von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Teamorientierung

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Graier, Vorstand des Institutes für Molekularbiologie und Biochemie, gerne zur Verfügung. Kontakt: wolfgang.graier@medunigraz.at, Tel.: +43/316/380-4200.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **A 52 ex 2011/12** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

**MitarbeiterIn für Informationsvermittlung
und elektronische Bibliothek**
(Verwendungsgruppe IIIb)
in der Organisationseinheit Bibliothek

Kernaufgaben:

- Weiterentwicklung des Informationsangebotes der Bibliothek der Medizinischen Universität Graz nach den Bedürfnissen einer Hybridbibliothek einschließlich Vermittlung
- Organisation und Durchführung von Schulungen für Angehörige der Universität im Rahmen von Weiterbildungsangeboten
- Sicherstellung der Infrastruktur zur Anwendung der E-Ressourcen der Universität

Fachliche Anforderungen:

- Fundierte Kenntnisse des Informationsangebotes der Bibliothek
- Erfahrungen in der Informationsvermittlung im universitären Bereich
- Kenntnisse der bibliotheksspezifischen EDV-Anwendungsprogramme

Persönliche Anforderungen:

- Analytisches Denkvermögen und Fähigkeit zu projektbezogenen Arbeiten
- Kreativität
- Kommunikationsfähigkeit und hohe Sozialkompetenz

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Dr.ⁱⁿ Ulrike Kortschak, Leiterin der Organisationseinheit Bibliothek, gerne zur Verfügung. Kontakt: ulrike.kortschak@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-73055.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **A 54 ex 2011/12** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Dezember 2011** www.medunigraz.at/stellen

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor